

66. Jahrgang Nr. 34

Donnerstag, 25. August 2011



## **i** INHALTSVERZEICHNIS

<b>Sanierungsarbeiten in vielen Schulgebäuden</b> .....	<b>S. 189</b>
<b>Bekanntmachungen</b> .....	<b>S. 189</b>
<b>Auf einen Blick</b> .....	<b>S. 194</b>

## SANIERUNGSARBEITEN IN VIELEN KREFELDER SCHULGEBÄUDEN

Der städtische Fachbereich Gebäudeservice nutzt die Sommerferien intensiv, um in Krefelder Schulen notwendige Sanierungsarbeiten durchzuführen. Zudem haben verschiedene Um- und Anbauprojekte begonnen. Kleinere und größere Maßnahmen mit einem Gesamtumfang von über 10,5 Millionen Euro sind derzeit im Gange.

So wird in der Grundschule Herrenweg in Hüls ein Stück einer Bodenplatte ausgetauscht. Absenkungen waren dort aufgetreten. Gleich mit erneuert werden die alten Ver- und Entsorgungsleitungen darunter. Für diese Bauarbeiten sind 20 000 Euro angesetzt. Im Gymnasium am Moltkeplatz werden Sporträume instand gesetzt. Mit diesem Thema hatte sich der Bauausschuss in seiner Sitzung vor den Ferien – nicht zuletzt wegen des aufgetretenen Schimmels – beschäftigt. Dort werden 30 000 Euro gebraucht. Die Realschule Oppum bekommt eine neue Decke in den Umkleidebereichen, rostende Aufhängungen waren der Auslöser. Außerdem erhalten Klassenräume auf der Südseite einen Sonnenschutz. Für beide Maßnahmen sind rund 10 000 Euro notwendig. Im Berufskolleg Glockenspitze werden die Sanierung der Flure, Dächer und Fenster entlang der Innenhöfe im Bauteil B in diesen Ferien abgeschlossen. Brandschutzmaßnahmen gehören mit zum Bauumfang. Insgesamt sind dafür circa 500 000 Euro erforderlich. Generell bilden Substanzerhalt und Sicherheit die Arbeitsschwerpunkte, die nach Möglichkeit mit Verbesserungen für die Schulnutzung, also für die Umsetzung des jeweiligen pädagogischen Konzeptes, verbunden werden. Dies zeigt die Maßnahme am Glockenspitze ebenso wie der Umbau für den Mensabetrieb am Stadtpark-Gymnasium in Uerdingen. Dort können knapp 30 000 Euro eingesetzt werden. Eine neue Akustikdecke für einen leiseren Eingangsbereich ist mit im Paket. Ganz oben auf der Liste stehen Brandschutzmaßnahmen. An den Grundschulen Mariannenstraße und am Girmesdyk werden Arbeiten in diesem Bereich abgeschlossen. Insgesamt wurden 210 000 Euro

eingesetzt. Zum Brandschutz gehört auch eine funktionierende Sicherheitslichtanlage. Am Gymnasium Fabritianum wird deshalb das Zentralgerät für etwa 7000 Euro erneuert.

Im Rahmen des Konjunkturpaketes II konnte der Fachbereich Zentrales Gebäudemanagement für rund 7,5 Millionen Euro umfangreiche Bauvorhaben an den Schulstandorten Inrather Straße, von-Ketteler-Straße (Freiherr-vom-Stein), Hafelsstraße und Am Konnertzfeld realisieren. Die beiden zuletzt genannten Projekte stehen kurz vor der Fertigstellung.



## BEKANTMACHUNGEN

### 5. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES 210 – BLATT 2 FLÜNNERTZDYK / MOERSER LANDSTRASSE/ NIEPER STRASSE – IM BEREICH FREYSESTRASSE 17

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 210 Blatt 2 soll im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) geändert werden.

Inhalt der vereinfachten Änderung ist die Erweiterung der überbaubaren Grundstücksfläche auf dem oben genannten Grundstück.

Gemäß § 13 (2) Ziff. 2 BauGB kann der Bebauungsplan mit der beabsichtigten Änderung in der Zeit

**vom 05. September bis  
einschließlich 05. Oktober 2011**

beim Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Fachbereich Vermessungs- und Katasterwesen, Stadthaus, Zimmer 175, Konrad-Adenauer-Platz 17, 47803 Krefeld,

### INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



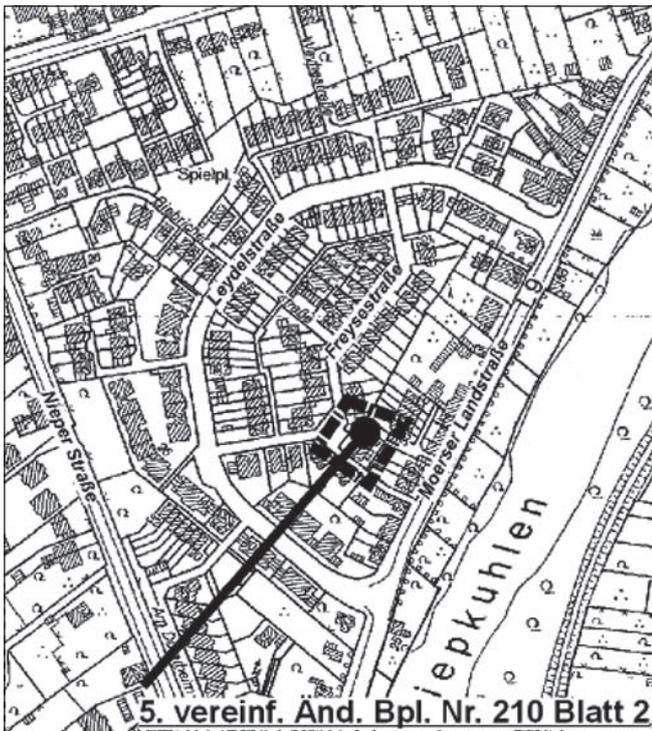
**[www.wtk-waermetechnik.de](http://www.wtk-waermetechnik.de)**  
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

montags bis freitags vormittags von 08.30 bis 12.30 Uhr  
montags bis mittwochs nachmittags von 14.00 bis 16.00 Uhr  
donnerstags Nachmittag von 14.00 bis 17.30 Uhr  
eingesehen werden.

Da mit der vorgesehenen Veränderung keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind, wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB abgesehen.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zur vereinfachten Änderung unberücksichtigt bleiben.

Zur besseren Orientierung ist der betroffene Bereich in einem Kartenausschnitt dargestellt.



Krefeld, den 2. August 2011

Der Oberbürgermeister  
In Vertretung  
Roland Schiffer  
Beigeordneter

## 5. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES 214 – WESTLICH MOERSER STRASSE ZWISCHEN BREITEN DYK UND APPELLWEG – IM BEREICH DAHLERDYK 133

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 214 soll im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) geändert werden.

Inhalt der vereinfachten Änderung ist die Ausweisung einer zusätzlichen überbaubaren Grundstücksfläche auf dem oben genannten Grundstück.

Gemäß § 13 (2) Ziff. 2 BauGB kann der Bebauungsplan mit der beabsichtigten Änderung in der Zeit

**vom 05. September bis  
einschließlich 05. Oktober 2011**

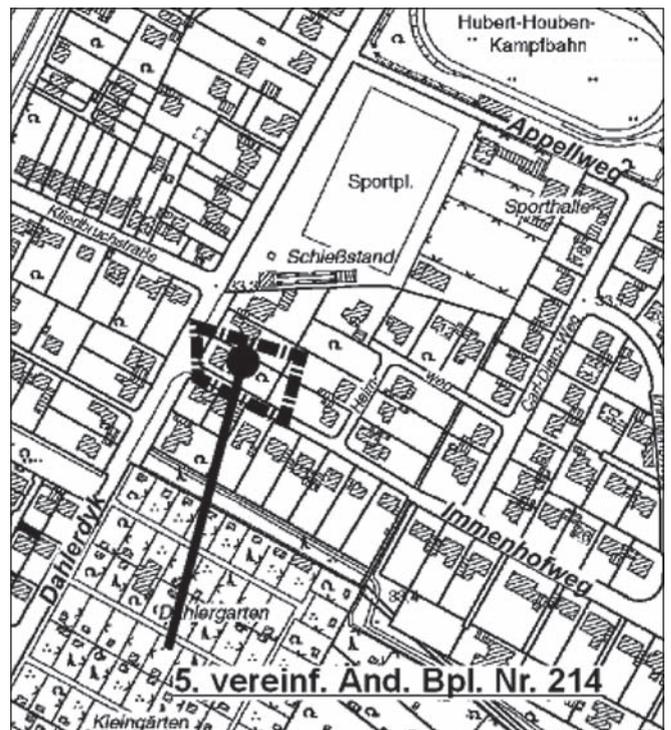
beim Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Fachbereich Vermessungs- und Katasterwesen, Stadthaus, Zimmer 175, Konrad-Adenauer-Platz 17, 47803 Krefeld,

montags bis freitags vormittags von 08.30 bis 12.30 Uhr  
montags bis mittwochs nachmittags von 14.00 bis 16.00 Uhr  
donnerstags Nachmittag von 14.00 bis 17.30 Uhr  
eingesehen werden.

Da mit der vorgesehenen Veränderung keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind, wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB abgesehen.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zur vereinfachten Änderung unberücksichtigt bleiben.

Zur besseren Orientierung ist der betroffene Bereich in einem Kartenausschnitt dargestellt.



Krefeld, den 2. August 2011

Der Oberbürgermeister  
In Vertretung  
Roland Schiffer  
Beigeordneter

**PARI MOBIL GMBH**  
Hausnotrufzentrale, Mühlenstraße 42,  
Krefeld, Telefon 8 43 33.

## TELEFONSELSORGE

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

## UNGÜLTIGKEITSERKLÄRUNG EINES DIENSTAUSWEISES

Der von der Stadtverwaltung Krefeld für Herrn Thomas Herz ausgestellte Dienstausweis Nr. 66-9 ist in Verlust geraten und wird für ungültig erklärt.

## ABLAUF VON NUTZUNGSRECHTEN AN WAHLGRABSTÄTTEN AUF DEN KREFELDER FRIEDHÖFEN

Die Nutzungsrechte an den nachstehend aufgeführten Wahlgrabstätten sind abgelaufen. Falls diese Wahlgrabstätten durch die bisherigen Nutzungsberechtigten für weitere Beerdigungen genutzt werden sollen, muss das Nutzungsrecht nach den Bestimmungen der Friedhofssatzung der Stadt Krefeld vom 15.12.2005 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2009 erneuert werden.

Die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger werden hiermit gemäß § 25 Absatz 1 der z. Zt. gültigen Friedhofssatzung öffentlich aufgefordert, den Wiedererwerb sofort – spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung – beim Fachbereich Grünflächen der Stadt Krefeld, Abteilung Friedhöfe, Heideckstraße 127, 47805 Krefeld schriftlich zu beantragen.

Wird dieser Aufforderung keine Folge geleistet, werden die Grabstätten gemäß § 25 Absatz 2 der z. Zt. gültigen Friedhofssatzung einen Monat nach Bekanntmachung eingeebnet. Die dann noch auf den Grabstätten befindlichen Grab- und Grabmalanlagen werden vom Fachbereich Grünflächen entfernt und gehen entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld über.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben.

Friedhof	Feld	Grabnummer	Verstorbene/r	Beisetzungsdatum
Haupt	3*	100-101	Schaaf, Elfriede	26.06.1973
Oppum	M	47-48	Busch, Peter	28.02.1972
Oppum	U	858-859	Petermann, Helga	29.06.1982 28.06.2012

### Ungepflegte Wahlgrabstätten

Die nachstehend aufgeführten Wahlgrabstätten werden seit einiger Zeit nicht mehr ordnungsgemäß der Würde des Friedhofes entsprechend gärtnerisch gepflegt. Gemäß § 40 der für die Friedhöfe der Stadt Krefeld geltenden Friedhofssatzung vom 15.12.2005 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2009 kann das Nutzungsrecht an diesen Wahlgrabstätten entzogen werden.

Da die Anschriften der Nutzungsberechtigten und deren Rechtsnachfolger unbekannt sind und nicht ermittelt werden können,

werden sie hiermit letztmalig aufgefordert, die Grabstätten innerhalb eines Monats – vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet – instand zu setzen.

Wird dieser Aufforderung keine Folge geleistet, werden die Grabstätten eingeebnet. Vorhandene Grabmale, Einfassungen usw. werden entfernt und gehen entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld über. Das noch bestehende Nutzungsrecht fällt – ebenfalls entschädigungslos – an die Stadt Krefeld zurück.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben.

Friedhof	Feld	Grabnummer	Verstorbene/r	Beisetzungsdatum
Haupt	0	691-692	Schlüter, Josef	18.05.1993 17.05.2023
Haupt	10	316	Jansen, Manfred Adolf	09.12.1992 08.12.2022
Haupt	10	439	Schürmann, Wanda	17.04.1996 16.04.2016
Haupt	23	385-386	Worringer, Kornelia	23.08.2000 22.08.2030
Haupt	32	341	Kreymann, Helmut Karl	11.11.2010 10.11.2040
Haupt	36	71	Rothenberger, Elfriede	23.02.2011 22.02.2041
Haupt	4*	1-2A	Schütz, Erna Helene	15.03.1991 14.03.2021
Haupt	4	472-473	Bamm, Karl Friedrich Wilhelm	11.08.1989 10.08.2019
Haupt	4	648-649	Michalke, Georg-Paul	26.02.1991 25.02.2021
Haupt	40A	336-337	Pasdach, Maria Magdalena	08.11.1995 07.11.2025
Haupt	52*	266	Großkraumbach, Ernst Heinrich	13.07.1998 12.07.2018
Haupt	54	85	Schmitz, Henriette	19.04.1963
Haupt	56*	1177	Selke, Alfred Max Willi	27.01.2003 26.01.2023
Haupt	7	302	Schammel, Gertrud Selma Helene	17.04.1998 16.04.2028
Haupt	7	479-480	Dollbaum, Auguste	23.06.1983 22.06.2013
Haupt	8	544-545	Schwinges, Johannes	11.02.1988 10.02.2018
Bockum	15*	22	Hild, Antonie Anna	12.10.2010 11.10.2040
Fischeln	7	145	Feld, Anna Johanna	07.01.2011 06.01.2041
Hüls	22	1021	Brands, Heinrich	06.01.1989 05.01.2019

### Sonstige Beanstandungen

Die nachstehend aufgeführten Grabstätten entsprechen seit einiger Zeit nicht mehr den Anforderungen der für die Friedhöfe der Stadt Krefeld geltenden Friedhofssatzung vom 15.12.2005 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2009. Da die Anschriften der Nutzungsberechtigten und deren Rechtsnachfolger unbekannt sind oder nicht ermittelt werden können, werden sie hiermit letztmalig aufgefordert, die Grabstätten innerhalb eines

Monats – vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet – instand zu setzen. Wird dieser Aufforderung keine Folge geleistet, werden die Grabstätten eingeebnet. Vorhandene Grabmale, Einfassungen u.s.w. werden entfernt und gehen entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld über.

Friedhof	Feld	Grabnummer	Verstorbene/r	Beisetzungsdatum
<b>Nutzungsberechtigter verstorben</b>				
Haupt	39	166	Thelen, Johanna	13.04.2010 12.04.2040
<b>Einfassung</b>				
Fischeln	40	330	Koplin, Helmut	27.09.1988 26.09.2018
Fischeln	40	827	Fryns, Gertrud	09.11.1989 08.11.2019
<b>Gehölze zu hoch</b>				
Hüls	3	34-37	Rissen, Elisabeth Paula	16.04.1991 15.04.2021
Oppum	Z	162	Hände, Gerhard Martin	18.09.1996 17.09.2016
Uerdingen	18	109	Kraemer, Jennie	25.05.1972 24.05.1992
Uerdingen	21*	9	Figge, Elisabeth	03.10.1985 02.10.2005
Uerdingen	26D	109-110	Gries, Günter-Gerd	19.11.2002 18.11.2032
Uerdingen	22	260-261	Blum, Ilse Ida	12.10.1992 11.10.2022
<b>Loses Grabmal</b>				
Traar	20	217	Sintern, Elly	04.02.1993 03.02.2023

## Ablauf von Ruhezeiten in Reihengrabfeldern

Auf den städtischen Friedhöfen sind die Ruhezeiten in folgenden Reihengrabfeldern abgelaufen:

Friedhof Hüls	Feld: 19 (Beisetzungen bis 1980)
Friedhof Traar	Feld: 13
Friedhof Uerdingen	Feld: 24
Friedhof Bockum	Feld: 2
Hauptfriedhof	Feld: 41

Die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger werden hiermit gem. § 25 Absatz 1 der Satzung für die Friedhöfe der Stadt Krefeld (Friedhofssatzung) vom 15.12.2005 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2009 öffentlich davon in Kenntnis gesetzt, dass die Ruhezeiten in den o. g. Feldern abgelaufen sind.

Ab dem 1. Januar 2012 werden die noch bestehenden Gräber eingeebnet. Die dann noch auf den Grabstätten befindlichen Grab- und Grabmalanlagen werden vom Fachbereich Grünflächen entfernt und gehen entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld über. Eine Aufbewahrungspflicht besteht nicht

## Ungepflegte Reihengrabstätten

Die nachstehend aufgeführten Reihengrabstätten werden seit einiger Zeit nicht mehr ordnungsgemäß der Würde des Friedhofes entsprechend gepflegt. Gemäß § 40 Abs. 2 der für die Friedhöfe der Stadt Krefeld geltenden Friedhofssatzung vom 15.12.2005 in

der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 18.02.2009 können diese Reihengräber eingeebnet werden. Da die Anschriften der Nutzungsberechtigten und deren Rechtsnachfolger unbekannt sind oder nicht ermittelt werden können, werden sie hiermit letztmalig aufgefordert, die Grabstätten innerhalb eines Monats – vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet – instand zu setzen. Wird dieser Aufforderung keine Folge geleistet, werden die Grabstätten eingeebnet. Vorhandene Grabmale, Einfassungen u.s.w. werden entfernt und werden entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld übergehen.

Friedhof	Feld	Reihe	Grabnummer	Verstorbene/r	Beisetzungsdatum
<b>Nutzungsberechtigter verstorben</b>					
Oppum	X	21	28	Pöllen, Anneliese Auguste	23.06.2006 22.06.2036
Linn	Q	3	1	Brüggemann, Bruno	17.03.1988 16.03.2018
<b>Einfassungen</b>					
Elfrath	3-3	3	11	Büscher, Anna Margaretha	16.01.1996 15.01.2026
<b>Grabmal lose / Grabnummer fehlt</b>					
Haupt	66	5	14	Kirchholtes, Frank Josef Ernst	24.01.2008 23.01.2038
Fischeln	54	4	32	Kranz, Andrea Christa	02.11.1995 01.11.2025
Oppum	U	51	6	Spitz, Wilhelm	29.11.1982 28.11.2012
<b>Zu hohe Bäume</b>					
Uerdingen	29	1	3	Bunse, Josepha	29.01.1985 28.01.2015
Hüls	24	20	1	Becher, Johanna	03.06.1985 02.06.2015
Hüls	24	26	7	Schröder, Anna	24.11.1986 23.11.2016
Hüls	24	4	2	Stieg, Adelheid	22.12.1983 21.12.2013
Hüls	24	9	14	Prenzel, Josef	22.09.1988 21.09.2018
Hüls	27	8	52	Brunnenberg, Maria	21.10.1993 20.10.2023
Bockum	4	8	6	Ullmann, Werner	27.01.1983 26.01.2013
<b>Kies</b>					
Fischeln	25	76	2	Hinskes, Helga	29.09.1988 28.09.2018
<b>Erstanlage</b>					
Fischeln	11	6	38	Ullmann, Agnes Anita	06.08.2010 05.08.2040
<b>Ungepflegt</b>					
Haupt	14	19	4	Heller, Hermann	22.12.1982 21.12.2012
Haupt	14	30	8	Mahr, Peter	17.03.1983 16.03.2013
Haupt	14	38	21	Nößer, Karoline	19.08.1983 18.08.2013
Haupt	14	9	18	Mouritz, Hendrine	03.05.1982 02.05.2012
Haupt	14	9	7	Deckers, Katharina	19.05.1982 18.05.2012

Friedhof	Feld	Reihe	Grabnummer	Verstorbene/r	Beisetzungsdatum
Haupt	14	9	9	Tebart, Karl	13.05.1982 12.05.2012
Haupt	19C	13	5	Nipps, Anna Hildegard	12.05.2010 11.05.2040
Haupt	19C	14	8	Heymans, Rosa Maria	20.08.2010 19.08.2040
Haupt	66	9	7	Schuhmann, Jürgen Adolf	18.11.2009 17.11.2039
Bockum	4	11	1	Schalenkamp, Wilhelm	30.12.1981 29.12.2011
Bockum	4	12	3	Segers, Christina	30.06.1982 29.06.2012
Bockum	4	12	8	Dassen, Cäcilia	05.10.1983 04.10.2013
Hüls	15A	9	3	Kellner, Lucritia	16.07.2008 15.07.2038
Hüls	24	14	5	Koenen, Elfriede	30.08.1984 29.08.2014
Linn	K3	18	6	Loeb, Katharina	12.11.1985 11.11.2015
Linn	K3	13	8	Nolden, Christel	27.07.1984 26.07.2014
Linn	K3	20	4	Heinrichs, Maria	20.03.1986 19.03.2016
Linn	K3	22	5	Connertz, Gertrud	15.07.1986 14.07.2016
Linn	K3	22	7	Becker, Gerhard	05.08.1986 04.08.2016
Linn	Q	1	1	Bauer, Margarete	30.09.1986 29.09.2016
Oppum	C	2	16	Hahn, Hans Dieter	12.03.1996 11.03.2016
Oppum	C	8	10	Worobjow, Nikolaj	18.11.2004 17.11.2034
Oppum	T	8	4	Hamann, Johanna Adelheid	06.10.2008 05.10.2038
Oppum	Ü	1	79	Lahn, Erika	07.08.2001 06.08.2031
Oppum	Ü	11	55	Paul, Karl-Heinz	19.04.2001 18.04.2031
Oppum	U	65	6	Kleine, Elfriede	06.03.198 05.03.2019
Oppum	V	2	1	Modest, Lotte	25.02.1983 24.02.2013
Oppum	V	7	5	Schoob, Josef	09.01.1984 08.01.2014
Oppum	Y	6	9	Daams, Waltherus Cornelis	02.06.1993 01.06.2023
Elfrath	1	16	6	Cervelli, Robert	28.02.1985 27.02.2015
Elfrath	2	10	1	Machtanz, Gertrud	29.06.1989 28.06.2019
Elfrath	2	10	9	Adler, Ernst	10.08.1987 09.08.2017
Elfrath	2	3	5	Spelthahn, Josef	26.02.1988 25.02.2018
Elfrath	2	6	1	Niemyjska, Jadwiga	12.06.1989 11.06.2019

Friedhof	Feld	Reihe	Grabnummer	Verstorbene/r	Beisetzungsdatum
Elfrath	27	12	7	Schlag, Henry Joachim	10.10.1991 09.10.2021
Elfrath	29	14	5	Heimberg, Ida Dorothea	20.10.1989 19.10.2019
Elfrath	29	2	2	Ganzwint, Anna	22.01.1990 21.01.2020
Elfrath	29	9	8	Ferwer, Franz Wilhelm	21.02.1991 20.02.2021
Elfrath	3.2	10	18	Hochmuth, Karl Heinz	23.11.1992 22.11.2012
Elfrath	3.2	4	32	Jennert, Ursula	30.01.2003 29.01.2023
Elfrath	3.2	8	26	Dippe, Rolf Otto	04.11.1999 03.11.2019
Elfrath	3.3	2	12	Sontag, Maria Wilhelmine Cla	28.03.1996 27.03.2026
Elfrath	3.3	3	7	Veber, Valentina	05.12.1995 04.12.2025
Elfrath	3.6	7	10	Pichler, Hans-Joachim	16.07.1993 15.07.2023
Verberg	4	1	6	Lenders, Anna Maria	30.11.1978
Verberg	4	1	9	Versteegen, Peter Michael	10.02.1978

Krefeld, den 11. August 2011

Der Oberbürgermeister  
In Vertretung  
Thomas Visser  
Beigeordneter

## Tarifliches Sonderangebot des Verkehrsverbundes Rhein/Ruhr (VRR)

Mit Genehmigung des Herrn Regierungspräsidenten in Düsseldorf führt der Verkehrsverbund Rhein/Ruhr (VRR), dem auch die SWK MOBIL GmbH angehört, nachstehend aufgeführtes tarifliches Sonderangebot durch.

## TARIFLICHES SONDERANGEBOT GEMÄSS ABSCHNITT B.10 DES VRR-TARIFS

### „DIE GROSSE Ü30 PARTY, ESSEN“

**Geltungstage:** Samstag, 10. September 2011  
Samstag, 26. November 2011

#### 1. Berechtigte

Besucher der Veranstaltung „Die große Ü30 Party“ an den oben genannten Tagen in Essen.

#### 2. Fahrausweise und Preis

Eintrittskarten für die Veranstaltung „Die große Ü30 Party“ gelten am eingetragenen Besuchstag zugleich als Fahrausweise für eine Hin- und Rückfahrt zu/von der Veranstaltung in Essen. Die Eintrittskarten sind entsprechend gekennzeichnet. Fahrpreisanteile sind im Eintrittskartenpreis enthalten.

#### 3. Geltungsbereich

Die KombiTickets gelten im gesamten Verbundraum.

#### 4. Geltungsdauer

Die KombiTickets gelten am jeweiligen Veranstaltungstag bis 3.00 Uhr des Folgetages.

#### 5. Ausgabe der Fahrausweise

Die KombiTickets werden über den Veranstalter vertrieben.

#### 6. Sonstige Bestimmungen

Für die Benutzung der 1. Klasse ist je Fahrt und Person ein ZusatzTicket gemäß Abschnitt B.4.14 der VRR-Tarifbestimmungen zu lösen und bei Antritt der Fahrt zu entwerfen.

Die Benutzung von Fernzügen der DB (ICE, EC/IC) ist ausgeschlossen.

Die Nichtausnutzung des Sonderangebotes begründet keinen Anspruch auf Erstattung von Beförderungsentgelt. Ein Umtausch gegen andere Fahrausweise ist ausgeschlossen.

Im Übrigen gelten die Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des Verbundtarifs Rhein-Ruhr.

### NOTDIENSTE

#### Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

### NOTDIENSTE

#### Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

26.08. – 28.08.2011

Akouz GmbH

Oberdießemer Straße 46, 47805 Krefeld, 804804

02.09. – 04.09.2011

Frank Angele

Bruckersche Straße 198, 47839 Krefeld, 757325

### RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0
Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen	19700



### APOTHEKENDIENST

#### Montag, 29. August 2011

Falken-Apotheke, Gladbacher Straße 226

Kleeblatt-Apotheke, Ostwall 165

Wiesen-Apotheke, Moerser Landstraße 375

#### Dienstag, 30. August 2011

Linner-Apotheke, Rheinbabenstraße 170

Mühlen-Apotheke, Kölner Straße 566 – 570

Seiden-Apotheke, Ostwall 68

#### Mittwoch, 31. August 2011

Löwen-Apotheke, Krefelder Straße 53

Schwanen-Apotheke am Ostwall, Ostwall 146

St. Peter-Apotheke, Wüstrathstraße 12

Park-Apotheke am FAZ, Dießemer Bruch 79

#### Donnerstag, 1. September 2011

Apotheke am Moerser Platz, Moerser Straße 104

Marien-Apotheke, Hülser Markt 16

Schiller-Apotheke, Uerdinger Straße 278

#### Freitag, 2. September 2011

Apotheke am Ponzelar, Südwall 2 – 4

Brücken-Apotheke, Niederstraße 16

Herz-Apotheke, Gladbacher Str. 316

#### Samstag, 3. September 2011

Bären-Apotheke, Breslauer Str. 11 – 13

Römer-Apotheke, Königstraße 80

Stern-Apotheke, Hülser Straße 10 a

#### Sonntag, 4. September 2011

Apotheke an der Hauptpost, Ostwall 213

Burg-Apotheke, Hafenstraße 5

Sonnen-Apotheke, Marktstraße 195



### ÄRZTLICHER DIENST

#### ÄRZTE:

Der Notdienst für die Stadt Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montag Morgen um 7.00 Uhr erreichbar.

#### ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagsnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



### TIERÄRZTLICHER DIENST

Samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen. Notdienst jetzt auch täglich ab 18.00 Uhr.



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402, Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel, u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 39,- €. Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.